

Ausschreibung von Honorartätigkeiten

Terms of Reference (TOR)

Erarbeitung von Fallbeispielen für SDG Fibel zum Beitrag indigener Gemeinschaften

In Anlehnung an SDG Fibern wie 'Weltwunder' des Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen oder die Kölner Broschüre 'Das Köln, das wir wollen' des Allerweltshauses wird eine SDG FIBEL mit lokalen Geschichten bzw. Initiativen und Strategien indigener Gemeinschaften zur Erreichung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele erstellt. Der Fokus soll auf indigene Erfahrungen, Initiativen und Beiträge gelegt werden, die eine der jeweiligen kulturellen Identität entspringende lokale nachhaltige Praxis und resiliente Strategie repräsentieren, wie beispielsweise die Nutzung von lokalen Heilpflanzen, agroforstwirtschaftliche Nutzungspraktiken oder traditionelle Wasserversorgung. jeweiligen SDG Beiträge bzw. Antworten entwickelt wurden und werden, die auch eine globale Wirkung haben, da sie beispielsweise Wald schützen, energieintensiven und damit klimaschädlichen Transport sowie Verpackung vermeiden oder heimische Sorten schützen und erhalten. Zentrales Anliegen in der Darstellung ist es dabei, die kulturelle Dimension von Nachhaltigkeit und Resilienz herauszustellen und deren Bedeutung für die Zielgruppen, lokale Gemeinschaften, Initiativen und gesellschaftliche Akteure hier in Deutschland (be-)greifbar zu machen. Die Fallbeispiele stehen dabei für die kulturell vielfältigen Antworten, Entwürfe und Möglichkeiten für ein nachhaltiges Leben und Handeln. Sie sollen ein Nachdenken über die Leitbilder, Lebensstile, kulturellen Wurzeln sowie die daraus entstehenden persönlichen und gesellschaftlichen Gestaltungsmöglichkeiten hier in Deutschland anregen und die Zielgruppen inspirieren und ermuntern selbst gestalterisch aktiv zu werden. Die Beispiele werden visuell ansprechend und mit Hinweisen zu weiteren Informationen dargestellt.

Auftraggeber

INFOE - Institut für Ökologie und Aktionsethnologie e.V.
Melchiorstr. 3
50670 Köln

Hintergrund

Das Institut für Ökologie und Aktions-Ethnologie (INFOE e.V.) ist ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung der Anliegen und Rechte indigener Völker im Zusammenhang mit Umweltschutzfragen. Die Unterstützungsarbeit des INFOE zielt auf die Information und Sensibilisierung von verschiedenen Zielgruppen in Deutschland ab und will auf Veränderungen im politischen, wirtschaftlichen und bürgerlichen Handeln hinwirken.

Im Rahmen eines Projekts zur Sichtbarmachung des Beitrags indigener Völker zur Erreichung der SDGs in der Bildungsarbeit für nachhaltige Entwicklung wird anknüpfend an vorangegangene Projekte eine 'SDG-Fibel' mit 17 Fallbeispielen erarbeitet, die anschaulich darstellen, wie indigene Gemeinschaften zur lokalen Umsetzung des jeweiligen SDGs beitragen und welche globale Wirkung ihr Handeln hat. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Bedeutung des lokalen Engagements zur Umsetzung der SDGs und für eine nachhaltige Entwicklung sowohl in anderen Teilen der Welt als auch hier in Deutschland und wie dieses lokale Handeln über die globalen Zusammenhänge verknüpft ist und sich gegenseitig bereichern und stärken kann. Die 'Fibel' wird in Bildungsveranstaltungen mit Schüler*innen der Sekundarstufe, Student*innen sowie Wissenschaftler*innen eingesetzt, um eines oder mehrere SDGs mithilfe des entsprechenden Fallbeispiels zu bearbeiten. In Anlehnung an die im Vorgängerprojekt erarbeiteten Unterrichts Anregungen und Fact Sheets zu einzelnen SDGs und dem Zusammenhang mit indigenen Völkern ist es ein we-

sentliches Ziel, in den Fallbeispielen zielgruppenrelevante Themen aufzugreifen, um über einen Perspektivenwechsel, den eigenen Bezug zum Thema und die Bedeutung des entsprechenden SDGs neu zu betrachten.

Ihre Aufgabe

Die Erarbeitung eines Fallbeispiels beinhaltet:

Studium der Fact Sheets aus dem Vorgängerprojekt, Recherche, Konzeption, Erarbeitung, Überarbeitung und einfaches Layout des Fallbeispiels sowie verfassen einer Zusammenfassung für den Blog des INFOE "Indigenes Wissen und der Klimawandel"

Das Fallbeispiel soll folgende Teile beinhalten:

- Kurze Einführung in das jeweilige SDG und den gewählten thematischen Schwerpunkt auf einem Unterthema/Unterziel: Kernaussage, globale Bedeutung, kulturelle Dimension, lokale Bedeutung (bei uns und für Indigene) (1 Seite)
- Beschreibung des Fallbeispiels, d.h. Vorstellen einer Beispielgemeinde und ihres Beitrags zum SDG: sozio-geographischer und kultureller Hintergrund, Beschreibung der innovativen Handlung/Aktivität/Initiative der indigenen Beispiel-Gemeinschaft und ihrer kulturellen Verankerung, Wirkung lokal und global (2 Seiten)
- Zusammenführung: Herausstellen der Zusammenhänge, Verknüpfungen und möglichen Handlungsansätze, insbesondere für Zielgruppen des Projekts, sprich Schüler*innen der Sek II, Studierende, Wissenschaftler*innen, evtl. weiterführende Informationen und Links (1 Seite)
- Zusammenfassung für den Blog (maximal 1 Seite)

Anforderungsprofil

- ❖ Expertise in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit sowie dem Themenschwerpunkt eines SDGs.
- ❖ Kenntnisse zu nachhaltiger Entwicklung und den globalen Nachhaltigkeitszielen sowie zu völkerkundlichen und völkerrechtlichen Themen
- ❖ Gute Kenntnisse über menschenrechtliche, soziale und kulturelle Grundlagen, Situation und Rechte indigener Völker; vorzugsweise mit Kenntnissen aus der Zusammenarbeit mit einer indigenen Gemeinschaft in Bezug auf ein Thema der SDGs
- ❖ Ausgeprägtes interkulturelles Verständnis und Kommunikationsfähigkeit
- ❖ Sehr gutes schriftliches Ausdrucksvermögen in deutscher Sprache
- ❖ Sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise
- ❖ Teamorientierung und Eigeninitiative in der selbstständigen Arbeit

Zeitplan

Die Erarbeitung des Fallbeispiels soll im Zeitraum vom 1.7.2019 bis 31.10.2019 erfolgen. Nach der Erstellung eines Entwurfes und einer anschließenden Korrektur- und Überarbeitungsphase soll die Fallstudie spätestens zum 31.12.2019 fertiggestellt werden. Für die Recherche und Erstellung der Fallstudie sind 6 Arbeitstage angesetzt.

Vergütung

Nach Abschluss des Vertrages zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber wird ein Vorschuss geleistet, der mit der Schlussabrechnung und der Abnahme der Bildungseinheit/en verrechnet wird.

Bitte senden Sie uns Ihr Angebot bis **zum 31. Mai 2019** an bewerbung@infoe.de und nennen Sie uns Ihre Honorarvorstellungen sowie zu welchem SDG Sie aufgrund welcher Erfahrung in der Zusammenarbeit mit einer indigenen Gemeinschaft ein Fallbeispiel erarbeiten möchten.